

## Lebenslauf von Dr. Melanie Kröger, geboren 1975



### Studium und Berufsausbildung

- Studium der Politischen Wissenschaft, Soziologie und Psychologie an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen (10/95 bis 02/02)
- Promotion an der RWTH Aachen (09/02 bis 11/05), Institut für Politische Wissenschaft. Abschluss der Promotion mit einer Dissertation über: „Die Modernisierung der Landwirtschaft. Eine vergleichende Untersuchung der Agrarpolitik Deutschlands und Österreichs nach 1945“ (erschienen 2006 im Logos-Verlag, Berlin)
- Seit 2002 als wissenschaftliche Mitarbeiterin des IfLS in folgenden Projekten tätig:
  - Halbzeitevaluation der Interventionen der Europäischen Strukturfonds im Land Berlin (Ziel 1 und 2)
  - Wissenschaftliche Begleitung des Wettbewerbs „Regionen Aktiv – Land gestaltet Zukunft“ des BMVEL
  - EU-Forschungsprojekt „Marketing Sustainable Agriculture (SUSCHAIN)“
  - EU-Forschungsprojekt MULTAGRI (FP 6 – Globaler Wandel und Ökosysteme)
  - Gemeinsame Agrarpolitik (GAP): Cross-Compliance und Weiterentwicklung von Agrarumweltmaßnahmen (Bundesamt für Naturschutz, BfN)
  - EU-Forschungsprojekt „Towards a Policy Model of Multifunctional Agriculture and Rural Development“ TOP-MARD (FP 6 – Politik-orientierte Forschung)

### Aktuelle Forschungstätigkeiten und Interessen

- Multifunktionalität der Landwirtschaft und Nachhaltige Entwicklung
- Projekte und Analysen an der Schnittstelle von Agrarpolitik – Landwirtschaft – Ländlicher Entwicklung – Umwelt
- Vergleichende Politikforschung: Zukunft der Landwirtschaft im europäischen Vergleich – Bedingungen einer zukunftsfähigen Landwirtschaftspolitik
- Politikanalyse und -evaluation
- Agrarsoziologische Fragestellungen; Modernisierungstheorien; Landwirtschaft in der modernen Gesellschaft

### Sonstiges

- Stipendiatin der Graduiertenförderung der RWTH Aachen (09/03-04/05)
- Springorum-Denkmünze der Freunde und Förderer der RWTH Aachen für eine „mit Auszeichnung“ bestandene Magisterprüfung (2002)

### Mitgliedschaft in Verbänden und Vereinigungen

Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL)